

PROTOKOLL DER 8. GENERALVERSAMMLUNG

Datum: Mittwoch, 29. Oktober 2003
Zeit: 20.00 – 21.50 Uhr
Ort: Mehrzwecksaal, Samstagern
Anwesend: 25 Mitglieder + 1 Gast
Entschuldigt: 11 Aktive

1. ABNAHME DES PROTOKOLLS DER 6. GV VOM 27. SEPTEMBER 2001

Das Protokoll liegt auf; es wird genehmigt und verdankt.

2. ABNAHME DER JAHRESBERICHTE

Die Jahresberichte der Arbeitsgruppen konnten im Bulletin Nr. 16 nachgelesen werden. Zu deren Inhalt werden keine Fragen gestellt; die Genehmigung erfolgt per Applaus.

Der Jahresbericht „Dorftreff“ wird ebenfalls ohne Nachfragen genehmigt und mit Applaus verdankt.

Das Forum besteht seit 10 Jahren. B. Dubs blickt zurück und zeigt die damaligen Wünsche der einzelnen Arbeitsgruppen auf. Erfreulich, dass einiges verwirklicht werden konnte.

3. ABNAHME DER JAHRESRECHNUNG UND DES BERICHTES DER REVISOREN

3.1 Jahresrechnung

Der Kassier präsentiert die Zahlen. Er weist auf einen erstmaligen Jahresverlust von Fr. 1139.60 hin, der wegen höheren Ausgaben für die Investitionen für den Dorftreff entstanden ist.

Der Mittagstisch sollte selbsttragend sein. Erstmals ist ein grösserer Betrag für öffentliche Aktivitäten der AG Spielplatz und Jugend & Freizeit budgetiert.

3.2 Revisorenbericht

Die Revisorin und der Revisor haben die Rechnungen Dorf-Treff und Forum geprüft: Die Bücher sind korrekt geführt, die Vorschriften gemäss Statuten eingehalten. Sie beantragen der GV die Genehmigung. Diese wird mit Applaus erteilt.

4. MUTATIONEN

Kleine Änderung: Aktueller Mitgliederbestand ist neu 237, was einer Zunahme um 2 Mitglied gegenüber dem letzten Jahr entspricht.

5. JARHESPROGRAMM

5.1 Betriebsgruppe Dorf-Treff (Beat Böll)

Der Dorf-Treff läuft gut. Diejenigen Gruppen, die Miete zahlen, stagnieren; Gruppen, die als Starthilfe keine Miete bezahlen müssen, nehmen zu. Die Tibetergruppe hat wegen Platzmangel den Vertrag gekündigt. Am Mittwoch- und Freitagabend wird der Dorftreff momentan nicht benützt.

5.2 Kerzenziehen (Annalies Gangl)

Die Vorbereitungen für das diesjährige Kerzenziehen sind im Gange. Hinter den Kulissen gibt es viel zu tun. Viele ehemalige Helferinnen haben auch dieses Jahr zugesagt. Der Reinerlös wird dem Forum Samstagern für Aktivitäten zur Verfügung gestellt.

5.3 Spielplatz (Doris Baumann)

Die AG ist zuversichtlich, dass an der Gemeindeabstimmung im Juni 2004 ein Ja für den neuen Schulhausbau abgestimmt wird. Für das Auflösen des Spielplatzes wird am 5. Juni 2004 ein Abschlussfest organisiert. D. Baumann ermuntert alle, den Spielplatz bis zum nächsten Sommer noch zu geniessen.

5.4 Zonenplan/Verkehr (Katharina Riesen)

Die Arbeitsgruppe hat durch 3 männliche Mitglieder Verstärkung erhalten. Die baulichen Veränderungen in Samstagern (Wohnbauten, KIBAG-Bau, Schliessung der Stationsstrasse...) werden kritisch beobachtet. Fazit: Die intensiven Verhandlungen mit den Behörden ermöglichten eine umfangreiche Verkehrstudie. Mit der Schliessung der Stationsstrasse soll ein Strassenfest organisiert werden.

Renate Büchi als Gemeinderätin äussert sich:

Am „Gestern – heute – morgen“ Anlass, 20. Nov., wird das neue Verkehrskonzept durch den Gemeinderat vorgestellt. Hauptthema werden die kurz- und langfristigen Ziele sein: Vermehrter Verkehr über die Fälmisstrasse und Ostumfahrung. R. Büchi ist überzeugt, dass es sich lohnt, immer wieder betreffend Verkehrsregelung Druck auszuüben, dies bewirke etwas, wenn auch langsam!

5.5 Jugend & Freizeit

Die AG ist am Umsetzen der gewünschten Freizeitaktivitäten aus der Studie. Die Disco kann in Richterswil benützt werden (Hinweis auf Inserat in Bulletin). Das Kino wird in Zusammenarbeit mit D. Gasparini durchgeführt. Für die Turnhallenbenutzung muss ein Konzept erarbeitet werden. Die AG sucht weiterhin Mitglieder.

5.6 Schule/Eltern (Christine Merseburger)

Die AG ist bestrebt, die Augen offen zu halten für eine gute Zusammenarbeit mit anderen AG's, bei KELS, um den Mittagstisch zu verbessern und für Neues. Die AG-Mitglieder sind engagiert und motiviert.

5.7. Vorstand (Bernadette Dubs)

Der Vorstand ist offen für neue Aktivitäten. Im 2004 wird kein Forum-Treff durchgeführt (nur alle 2 Jahre). Geplant sind 2 neue Bulletins. Der Kontakt mit der AGRU wird gewährleistet durch B. Dubs.

AGRU:

B. Dubs stellt das Vorprojekt und die Planungsschritte des neuen Schulhauses vor. Es wird ein Aussen-WC installiert. Der neue Spielplatz ist in der Schulhausplanung nicht einbezogen.

Die Sitzungen der AGRU finden alle 14 Tage statt. Ende 2003 soll das Schulprojekt durch die Arbeitsgruppe AGRU verabschiedet werden. Urnenabstimmung erfolgt am 18.6.04.

6. WAHLEN

K. Riesen, D. Baumann, B. Dubs, A. Gisler und E. Schärer werden weiterhin als Vorstandsmitglied tätig sein.

Karin Berner ist aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand ausgetreten.

Ruedi Nützi kandidiert neu als Vorstandsmitglied und wird mit grossem Applaus gewählt. Er übernimmt die Homepage-Betreuung.

Christina Klein tritt nach den abgelaufenen 6 Jahre als 1. Revisorin zurück und erhält als Dank für ihre geleistete Arbeit ein Abschiedsgeschenk. Emil Zeller rückt an ihre Stelle vor. Für das Amt als 2. Revisorin schlägt B. Dubs Caroline Iwaszczuk vor. Sie wird in Abwesenheit einstimmig gewählt.

Als Dankeschön für ihren grossen Einsatz erhält B. Dubs ein kleines Geschenk.

Der Vorstand hat beschlossen, für allgemeine Verdankungen keine Schoggiereichen mehr zu verschenken.

7. ANTRÄGE DES VORSTANDES ODER DER VEREINSMITGLIEDER

Keine Anträge.

8. BUDGET & JAHRESBEITRÄGE

Der Kassier erläutert die Zahlen. Er beantragt, dass der Mitgliederbeitrag weiterhin Fr. 20.-- ist. Für die öffentliche Aktivitäten (Spielplatzfest, AG Jugend & Freizeit) wird im Budget ein Betrag von Fr. 2500.-- eingesetzt.

Sowohl der Jahresbeitrag als auch das Budget 2003/04 werden einstimmig genehmigt.

9. VERSCHIEDENES

- R. Büchi bedankt sich bei allen Mitgliedern der Arbeitsgruppen für ihre geleistete und nachhaltige Arbeit. Das Forum ist auf Gemeindeebene akzeptiert und das Mitdenken und Einbringen von Ideen sehr erwünscht. Beim Koordinieren des Bus-Fahrplans ist der Gemeinde ein Fehler unterlaufen. Die Kirchenzeiten am Sonntagmorgen werden mit dem neuen Fahrplan nicht abgedeckt. Dies wird sich am kommenden Jahr ändern!
- Für den Räbeliechtli-Umzug werden Abzeichen-3Verkäufer/innen gesucht.

Die Präsidentin schliesst den offiziellen Teil der 8. Generalversammlung. Für das anschliessende gemütliche Beisammensein offeriert das Forum eine kleine kulinarische Köstlichkeit.

Die Aktuarin: _____
(A. Gisler Michaud)

Samstagern, 22. November 2003